

§ 1 SächsVwVfZG Gesetz zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG)

Landesrecht Sachsen

Titel: Gesetz zur Regelung des
Verwaltungsverfahrens- und des
Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat
Sachsen (SächsVwVfZG)

Normgeber: Sachsen

Amtliche Abkürzung: SächsVwVfZG

Referenz: 210-6

Abschnitt: Teil 1 – Verwaltungsverfahren

§ 1 SächsVwVfZG – Anwendungsbereich

Für die öffentlich-rechtliche Verwaltungstätigkeit der Behörden des Freistaates Sachsen und der seiner Aufsicht unterstehenden Körperschaften, Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts gilt das Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 2003 (BGBl. I S. 102), zuletzt geändert durch Artikel 2 Abs. 1 des Gesetzes vom 14. August 2009 (BGBl. I S. 2827, 2839), in der jeweils geltenden Fassung entsprechend, soweit nichts Abweichendes geregelt ist. § 61 Abs. 2 Satz 2 und 3 VwVfG gilt auch, wenn Vertragsschließender eine Behörde im Sinne des Satzes 1 ist.